

BUNDESGERICHTSHOF

III ZR 70/87

BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

des Kaufmanns Mohammed Hossein A [REDACTED],
F [REDACTED] H [REDACTED], K [REDACTED],

Klägers und Revisionsklägers,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

g e g e n

1. den Kaufmann Hossein Z [REDACTED]-V [REDACTED],
St. An [REDACTED], Ha [REDACTED],

2. den Kaufmann Karem Z [REDACTED]-V [REDACTED],
St. An [REDACTED], Ha [REDACTED],

Beklagten und Revisionsbeklagten,

- Prozeßbevollmächtigter Rechtsanwalt Uwe G [REDACTED],
II. Instanz: Ha [REDACTED] -

- 2 -

Der III. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat durch den
Vorsitzenden Richter Dr. Krohn und die Richter Kröner,
Boujong, Dr. Engelhardt und Dr. Werp

am 26. November 1987

gemäß § 554 b Abs. 1 ZPO

beschlossen:

Die Revision des Klägers gegen das
Urteil des Hanseatischen Oberlandes-
gerichts Hamburg, 1. Zivilsenat, vom
6. Februar 1987 - 1 U 50/86 - wird
nicht angenommen.

Der Kläger trägt die Kosten des
Revisionsverfahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

Streitwert: 338.080,50 DM.

G r ü n d e :

Die Rechtssache hat keine grundsätzliche Bedeutung
(§ 554 b ZPO). Die Revision hat auch im Ergebnis keine
Aussicht auf Erfolg (BVerfGE 54, 277).

Das Berufungsgericht stützt die Abweisung der Klage auf
die Vereinbarung der Parteien vom 6. Oktober 1985. Die
Auslegung dieser Vereinbarung ist Sache des Tatrichters und

- 3 -

vom Revisionsgericht nur beschränkt nachprüfbar; sie läßt Rechtsfehler nicht erkennen. Die von der Revision erhobenen Verfahrensrügen hat der Senat geprüft und nicht für durchgreifend erachtet (§ 565 a ZPO).

Krohn

Engelhardt

Kröner

Werp

Boujong

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87 a ff. UrhG geschützt.



JLaw – Gesetze und Urteile

Kostenlos
Über 200 Gesetze [\(mobile App\)](#)
Über 100.000 Urteile

